



**APRIL**  
2024



Landestheater Württemberg-Hohenzollern Tübingen Reutlingen

**APRIL Tübingen Auf Reisen**

<b>SA 06</b>	<b>Theatersport</b> Zwei Schauspiel-Mannschaften improvisieren um die Wette <b>Die Präsidentinnen</b> Fäkalidrama von Werner Schwab · 16*	Saal 19:30–21:45, eine Pause  LTT-Oben 19:30–21:30, eine Pause Abo W	<b>Magical Mystery</b> Von Sven Regener · 16* 20:00 Schlachthaus, Tübingen
<b>SO 07</b>	<b>Theatersport</b> Zwei Schauspiel-Mannschaften improvisieren um die Wette <b>Das Einmaleins des C-Schauspielers</b> Von Michael Green · 12*	Saal 18:00–20:15, eine Pause  LTT-Oben 18:00–19:25 Abo W	
<b>DI 09</b>	<b>L.T.T. - Der Lehrer*innen-Theater-Treff</b> Informationsveranstaltung zu aktuellen Premieren	LTT-Foyer 18:15–18:45	
<b>MI 10</b>			<b>Der siebente Bruder oder Das Herz im Marmeladenglas</b> Von Torseter · Junges LTT · 10* 09:00 & 11:15 Theater am Ring, Villingen-Schwenningen <b>Zeit ist eine Blume</b> Von Morstad · Junges LTT · 3* 10:30 Waldkindergarten, Kusterdingen
<b>DO 11</b>	<b>DER TOTMACHER</b> <b>PREMIERE</b> Ein Psychogramm · Nach den Protokollen des Serienmörders Fritz Haarmanns (1924) · 16*	Alte Anatomie, Tübingen* 19:30 Abo W	<b>Zeit ist eine Blume</b> Von Morstad · Junges LTT · 3* 10:30 Evangelischer Martinskindergarten, Tübingen
<b>FR 12</b>	<b>GARLAND</b> <b>PREMIERE</b> Märchen-Dramedy zum Klimawandel von Svenja Viola Bungarten · 14*	Saal 19:30 Abo P	<b>Der Zauberer von Oz</b> Von Baum · Junges LTT · 6* 11:00 Stadthalle, Nagold
<b>SA 13</b>	<b>Garland</b> Märchen-Dramedy zum Klimawandel von Svenja Viola Bungarten · 14* <b>ANNETTE, EIN HELDINNENEPOS</b> <b>PREMIERE</b> Nach dem Roman von Anne Weber · 15*	Saal 19:30 Abo SI & W  Werkstatt 19:30 Abo P	
<b>SO 14</b>	<b>Theatersport</b> Zwei Schauspiel-Mannschaften improvisieren um die Wette <b>Volpone</b> Eine liebevolle Komödie nach Ben Jonson/Stefan Zweig · Ein Abend des Frauentheater 50+ am LTT · 14* <b>Der Totmacher</b> Ein Psychogramm · Nach den Protokollen des Serienmörders Fritz Haarmanns (1924) · 16*	Saal 18:00–20:15, eine Pause  Werkstatt 18:00–19:30 Abo W Alte Anatomie, Tübingen* 18:00 Abo W	<b>Der Zauberer von Oz</b> Von Baum · Junges LTT · 6* 16:00 Burghof, Lörrach
<b>MO 15</b>	<b>Der Revisor</b> Von Nikolai Gogol · Deutsch von Ulrike Zemme · 14*	Saal 19:30–21:30 Abo W	<b>Der Zauberer von Oz</b> Von Baum · Junges LTT · 6* 09:00 Burghof, Lörrach
<b>MI 17</b>	<b>Wolkenrotz</b> Kinderstück von Vera Schindler · UA · 8+ · Junges LTT <b>Poetry Slam</b> 6 Minuten Zeit – ein Text – keine Requisiten <b>Hitlers Ziege und die Hämorrhoiden des Königs</b> Farce von Rosa von Praunheim · 16*	Werkstatt 10:30–11:40  Saal 19:30–21:50, eine Pause  LTT-Oben 19:30–20:55 Abo W	<b>Zeit ist eine Blume</b> Von Morstad · Junges LTT · 3* 10:00 Franziskanerkloster, Ehingen
<b>DO 18</b>	<b>Workshop - Die Kunst des chorischen Sprechens</b> <b>IMPULSE</b> Mit Niklas Schmidt · Anmeldung: www.landestheater-tuebingen.de/impulse <b>Sehnsucht – so'n Liebsdings</b> Von und mit Stephan Weber · 15* <b>Kill Baby</b> Von Ivana Sokola · 15*	Werkstatt: LTT-Foyer 18:00  Werkstatt 19:30–20:40 Abo W LTT-Oben 19:30–21:00 Abo W	<b>Alarm auf Planet Q</b> Von LIGNA · UA · 8+ · Junges LTT 10:00 & 11:30 Hospitalhof, Stuttgart <b>Dorfpunks</b> Von Rocko Schamoni · 14* 19:30 Gemeindehaus, Schweinfurt 18:45 Stückerführung
<b>FR 19</b>	<b>Garland</b> Märchen-Dramedy zum Klimawandel von Svenja Viola Bungarten · 14* <b>Der Totmacher</b> Ein Psychogramm · Nach den Protokollen des Serienmörders Fritz Haarmanns (1924) · 16*	Saal 19:30–21:00 Abo F1 & W Alte Anatomie, Tübingen* 19:30 Abo W	<b>Wolkenrotz</b> Von Vera Schindler · Junges LTT · 8* 10:30 Spitalhof, Leonberg <b>Theatersport</b> 19:30 Lindenhalle, Ehingen
<b>SA 20</b>	<b>Backstageführung durch das LTT</b> Theaterführung mit LTT-Intendant Thorsten Weckherlin · Karten nur online verfügbar <b>Annette, ein Heldinnenepos</b> Nach dem Roman von Anne Weber · 15* <b>Raus bist du noch lange nicht ...</b> Ein musikalischer Streifzug durch die Kindheit für Erwachsene mit Meike Waser und Jakob Nacken <b>Der Totmacher</b> Ein Psychogramm · Nach den Protokollen des Serienmörders Fritz Haarmanns (1924) · 16*	LTT-Foyer 17:00  Werkstatt 19:30 Abo W LTT-Oben 19:30–21:00  Alte Anatomie, Tübingen* 19:30 Abo W	
<b>SO 21</b>	<b>Theatersport</b> Zwei Schauspiel-Mannschaften improvisieren um die Wette	Saal 18:00–20:15, eine Pause	<b>Der Ursprung der Liebe</b> Von Liv Strömquist · 16* 11:30 Galerie Künstlerhaus, Leonberg <b>Der Zauberer von Oz</b> Von Baum · Junges LTT · 6* 15:00 Im Parktheater, Bensheim <b>Der Revisor</b> Von Nikolai Gogol · 14* 19:00 Theater am Ring, Villingen-Schwenningen 18:30 Stückerführung
<b>DI 23</b>	<b>Die Nacht so groß wie wir</b> Nach dem Roman von Sarah Jäger · Bühnenfassung von Monika Kosik · 14* · Junges LTT	Werkstatt 10:30	
<b>MI 24</b>	<b>Das Licht im Kasten (Straße? Stadt? Nicht mit mir!)</b> Von Elfriede Jelinek · 14* <b>PAY WHAT YOU WANT</b>	Werkstatt 19:30–21:15 Abo W	<b>Die Nacht so groß wie wir</b> Von Sarah Jäger · Junges LTT · 14* 10:30 Die Tonne, Reutlingen <b>Great Balls of Fire!</b> Von und mit Justin Hibbeler · 14* 19:30 Steinturnhalle, Leonberg
<b>DO 25</b>	<b>Garland</b> <b>LTT EINFACH</b> Märchen-Dramedy zum Klimawandel von Svenja Viola Bungarten · Stückerführung 19 Uhr LTT-Foyer · 14* <b>Annette, ein Heldinnenepos</b> Nach dem Roman von Anne Weber · 15*	Saal 19:30 Abo D & W Werkstatt 19:30 Abo W	<b>Die Nacht so groß wie wir</b> Von Sarah Jäger · Junges LTT · 14* 10:30 Die Tonne, Reutlingen <b>Die blaue Stunde</b> 17:00 Stadtbibliothek, Reutlingen <b>Theatersport</b> 20:00 Theater im Kurhaus, Freudenstadt
<b>FR 26</b>	<b>Das große Heft</b> Nach dem Roman von Ágota Kristóf · 16* <b>Dorfpunks</b> Bühnenfassung von Dominik Günther · Von Rocko Schamoni · 14*	Saal 19:30–21:30 Abo Kl fr & W  Werkstatt 19:30–21:00 Abo W	<b>Theatersport</b> 20:00 Das K, Kornwestheim
<b>SA 27</b>	<b>Stolz und Vorurteil* (*oder so)</b> <b>LTT EINFACH</b> Musikalische Romanadaptation nach Jane Austen von Isobel McArthur · 12* <b>Der Totmacher</b> Ein Psychogramm · Nach den Protokollen des Serienmörders Fritz Haarmanns (1924) · 16*	Saal 19:30–22:50, eine Pause Abo W Alte Anatomie, Tübingen* 19:30 Abo W	<b>Theatersport</b> 19:30 Württembergische Landesbühne, Esslingen <b>Die Präsidentinnen</b> Von Werner Schwab · 16* 20:00 Kulturzentrum Hofgut, Reinheim
<b>SO 28</b>	<b>Die Nacht so groß wie wir</b> Nach dem Roman von Sarah Jäger · Bühnenfassung von Monika Kosik · 14* · Junges LTT <b>Theatersport</b> Zwei Schauspiel-Mannschaften improvisieren um die Wette <b>Der Totmacher</b> Ein Psychogramm · Nach den Protokollen des Serienmörders Fritz Haarmanns (1924) · 16*	Werkstatt 16:00 Abo W Saal 18:00–20:15, eine Pause  Alte Anatomie, Tübingen* 18:00 Abo W	
<b>MO 29</b>	<b>Im Herzen tickt eine Bombe</b> Monolog von Wajdi Mouawad · Aus dem Französischen von Uli Menke · 14* · Junges LTT	LTT-Oben 10:30–11:45	

**Karten TEL. 07071 / 93 13 1 49 oder unter landestheater-tuebingen.de**

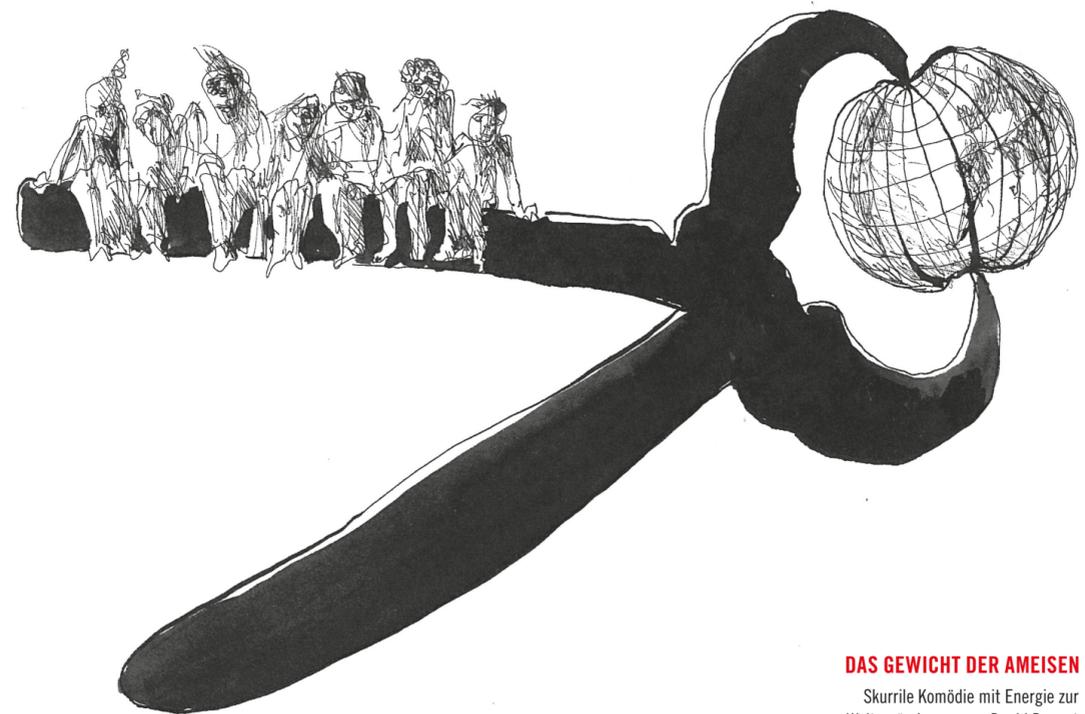


**THEATERKASSE**  
Öffnungszeiten Di–Fr 14–19 Uhr & Sa 10–13 Uhr  
Telefon 07071 / 93 13 1 49  
Mail kasse@landestheater-tuebingen.de  
Anmeldung Schulklassen schneider@landestheater-tuebingen.de  
Preise und Informationen www.landestheater-tuebingen.de

**LTT EINFACH** Einführungen in einfacher Sprache  
**IMPULSE** Workshopreihe für Theaterinteressierte  
 Mikrophonisierte Vorstellung mit Induktionsschleife

\* **Alte Anatomie** Österbergstraße 3, 72074 Tübingen  
**Schlachthaus** Schlachthausstraße 9, 72074 Tübingen

**VORSCHAU MAI**



**DAS GEWICHT DER AMEISEN**  
Scurrile Komödie mit Energie zur Weltveränderung von David Paquet  
**Regie** Swantje Lena Kleff  
**Bühne & Kostüme** Anne Horny  
**Musik** Ludwig Peter Müller  
**Premiere** 17. Mai

**Weil Kultur uns alle inspiriert.**

**Kultur fördern heißt Menschen stärken.**

Weil's um mehr als Geld geht.

**AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, LOSSPAREN!**  
swt-Vorteilskarte.de

EXKLUSIV für TÜStrom- oder TüGas-Kunden

**swt.** VORTEILSKARTE

Sofort lossparen mit 3.000 Angeboten in der Region, bundesweit und online – für Sie und Ihre Familie.

**swt.** Stadwerke Tübingen

WIR WIRKEN MIT.

**vhs** Volkshochschule Tübingen e.V.

Bildung in allen Bereichen  
www.vhs-tuebingen.de

Baden-Württemberg  
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Tübingen  
Universitätsstadt

Landkreis Tübingen  
LANDKREIS REUTLINGEN  
Stadt Reutlingen

Kommunaler Interessenverein  
Landesbühne Tübingen

**LTT Freunde!**

**swt.** Stadwerke Tübingen

IMPRESSUM  
Hrsg. Landestheater Württemberg-Hohenzollern Tübingen Reutlingen  
Intendant Thorsten Weckherlin **Verwaltungsdirektorin** Dorothee Must  
Redaktion Öffentlichkeitsarbeit, Dramaturgie, KBB  
Zeichnungen Peter Engel **Gestaltung** Salomé Noller  
Druckerei Bechtel Druck GmbH & Co. KG, Ebersbach **Spielzeit** 23/24

# DER TOTMACHER

Ein Psychogramm · Nach den Protokollen des Serienmörders Fritz Haarmanns (1924)

Zwischen 1918 und 1924 hat Fritz Haarmann 24 Jungen und Männer umgebracht, totgebissen im Liebesrausch, die Leichen anschließend zerlegt. Für seine Verurteilung und Hinrichtung muss der Psychiater Prof. Dr. Schultze die Zurechnungsfähigkeit Haarmanns erklären. Die Protokolle seiner Gespräche dienen dem LTT als Vorlage für die Theaterfassung „Der Totmacher“. Es ist ein Kammerstück, das in der komplizierten Beziehung seiner Protagonisten gleich mehrere Dinge ans Licht bringt: die Sensationslust, die öffentliche Vorverurteilung und den Justizskandal der viel zu späten Verhaftung Haarmanns. Der Mörder buhlt um Anerkennung und Zuneigung: ein plummes, komplexbeladenes, gefallsüchtiges Kind. Oder doch nicht? Und der Doktor hört zu, will verstehen und lehrt ihn Mores. Ein verzweifelter Vater und sein verlorener Sohn.

Haarmann – die Bestie, der Kannibale, jedenfalls ein zwiespaltiger, hilfloser Mensch mit kindlichem Gemüt, der eigentlich nie jemandem etwas zuleide tun möchte – wird zur Legende. Der Homosexuelle Haarmann war der deutsche Serienmörder par excellence, dem im Dezember 1924 der Prozess gemacht wurde. Im Frühjahr 1925 wurde Fritz Haarmann im Gefängnishof des Landgerichtes Hannover enthauptet.

Mit Rolf Kindermann, Lucas Riedle, Stephan Weber, N.N.  
Regie Thorsten Weckherlin **Bühne & Kostüme** Lara Schiek **Musik** René Lozyski **Dramaturgie** Tom Gipfel  
Premiere 11.4., 19:30 Uhr, Alte Anatomie, Österbergstraße 3 Tübingen  
Weitere Vorstellungen 14. / 19. / 20. / 27. / 28.4.

PREMIERE



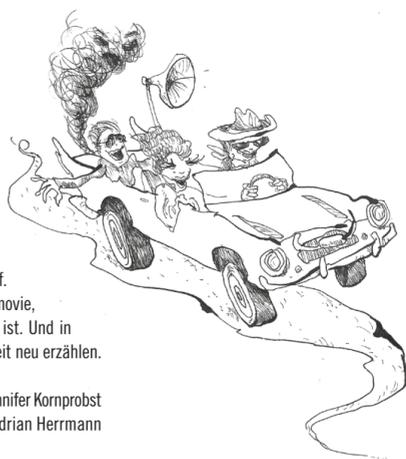
# GARLAND

Märchen-Dramedy zum Klimawandel von Svenja Viola Bungarten

Im Jahr 1900 erscheint mit „Der Zauberer von Oz“ das moderne Märchen unserer Zeit schlechthin in den USA. Weltweit bekannt wird die Geschichte von Dorothy, die in Kansas bei Onkel und Tante auf einer Farm lebt und dann durch einen Tornado ins Zauberland von Oz geweht wird, durch den Sturm dagegen eine junge potentielle Serienbrandstifterin, die Farm von Onkel und Tante aufgrund des Klimawandels verdorrt und statt Löwe, Vogelscheuche und Blechmann treten ein Spezialist für erfolglose Low-Budget-Horror-Heimatfilme, in denen niemand überlebt, die Moderatorin des Lokalradiosenders, die versucht, gute Laune mit launiger Musik zu verbreiten und Judy Garland persönlich auf. In einem Endzeitszenario von Hitze und Staub, Bränden und Landflucht, entspinnt sich ein Theater-Roadmovie, das Klimatragödie und Landeier-Komödie, Zauberer-von-Oz-Parodie und Hollywood-Persiflage in einem ist. Und in dem verlorene Gestalten die Geschichte vom zähen Underdog auf der Suche nach Hoffnung für unsere Zeit neu erzählen.

Mit Franziska Beyer, Solveig Eger, Andreas Guglielmetti, Jonas Hellenkemper, Justin Hibbeler, Dennis Junge, Jennifer Kornprobst  
Regie Maike Bouschen **Bühne & Kostüm** Valentina Pino Reyes **Musik** Caio de Azevedo **Dramaturgie** Adrian Herrmann  
Premiere 12.4., 19:30 Uhr, Saal  
Weitere Vorstellungen 13. / 19. / 25.4.

PREMIERE



# ANNETTE, EIN HELDINNENEPOS

Nach dem Roman von Anne Weber

Annette – das ist Anne Beaumanoir, geboren 1923 in der Bretagne. Als die Deutschen 1940 Frankreich besetzen, geht sie in die Résistance. Sie gegen jede Form von Ungerechtigkeit auflehnd, versteckt sie, ohne Absprache mit der Gruppe, zwei jüdische Jugendliche – und rettet ihnen damit das Leben. Nach dem Krieg wird sie Ärztin, heiratet, wird Mutter und führt ein bürgerliches Leben in Marseille. Als der Algerienkrieg ausbricht, kämpft Annette auch gegen diese Besatzungsmacht, die diesmal Frankreich ist. Sie wird entdeckt und als Verräterin zu zehn Jahren Haft verurteilt, doch ihr gelingt die abenteuerliche Flucht nach Tunis. Dort werden – nicht das erste Mal in ihrem Leben – Mitstreiter von einst zu neuen Machthabern. Lohnte es sich, dafür zu kämpfen? Hatte sie eine Wahl?

Anne Weber erzählt das unwahrscheinliche Leben der Anne Beaumanoir in einem Versepos. Mit soghaftem Rhythmus, sprachlicher Präzision und feiner Ironie fragt Weber danach, was Heldinnen ausmacht. Sie berichtet von Mut und Vertrauen, aber auch von Ängsten, Zweifeln und Opfern und erzählt – wie nebenbei – ein wichtiges Stück europäischer Geschichte. 2020 wurde „Annette, ein Heldinnenepos“ mit dem Deutschen Buchpreis ausgezeichnet. Der Heldinnenepos ist Webers Hommage an Anne Beaumanoir, die am 4. März 2022 – 98-jährig – in ihrer geliebten Bretagne verstarb.

Mit Insa Jebens, Susanne Weckerle  
Mit einem Chor aus Tübinger Bürgerinnen und Bürgern Claudia Beck, Annette Bidlingmaier, Annette Högerle, Michaela Kauschke, Volker Kracht, Helga Kröplin, Carolin Lehmann, Katharina Moritzen, Stefanie Münch, Marie Penka, Dieter Renner, Irmgard Rössler, Martin Schlenhardt, Adelheid Schöning, Katja Seitz, Belinda Thum, Johanna Villhauer, Ulrich Wiedenmann-v. Streit  
Regie Franziska Angerer **Bühne & Kostüme** Olivia Rosendorfer **Musik & Chor** Antonia Dering  
Dramaturgie Christine Richter-Nilsson  
Premiere 13.4., 19:30 Uhr, Werkstatt  
Weitere Vorstellungen 20. / 25.4.

PREMIERE



DER REVISOR

Jonas Hellenkemper, Rolf Kindermann, Justin Hibbeler



DIE NACHT SO GROSS WIE WIR

Anna Golde, Toni Pitschmann, Sophie Aouami, Alvaro Rentz



STOLZ UND VORURTEIL\* (\*ODER SO)

Emma Schoepe, Susanne Weckerle, Rosalba Salomon



DAS GROSSE HEFT

Lucas Riedle, Insa Jebens



KILL BABY

Susanne Weckerle, Solveig Eger, Franziska Beyer

PREMIEREN

## DER TOTMACHER

Ein Psychogramm · Nach den Protokollen des Serienmörders Fritz Haarmanns (1924)

AB 11. APRIL

in der alten Anatomie Tübingen

## GARLAND

Märchen-Dramedy zum Klimawandel von Svenja Viola Bungarten

AB 12. APRIL

im Saal

## ANNETTE, EIN HELDINNENEPOS

Nach dem Roman von Anne Weber

AB 13. APRIL

in der Werkstatt